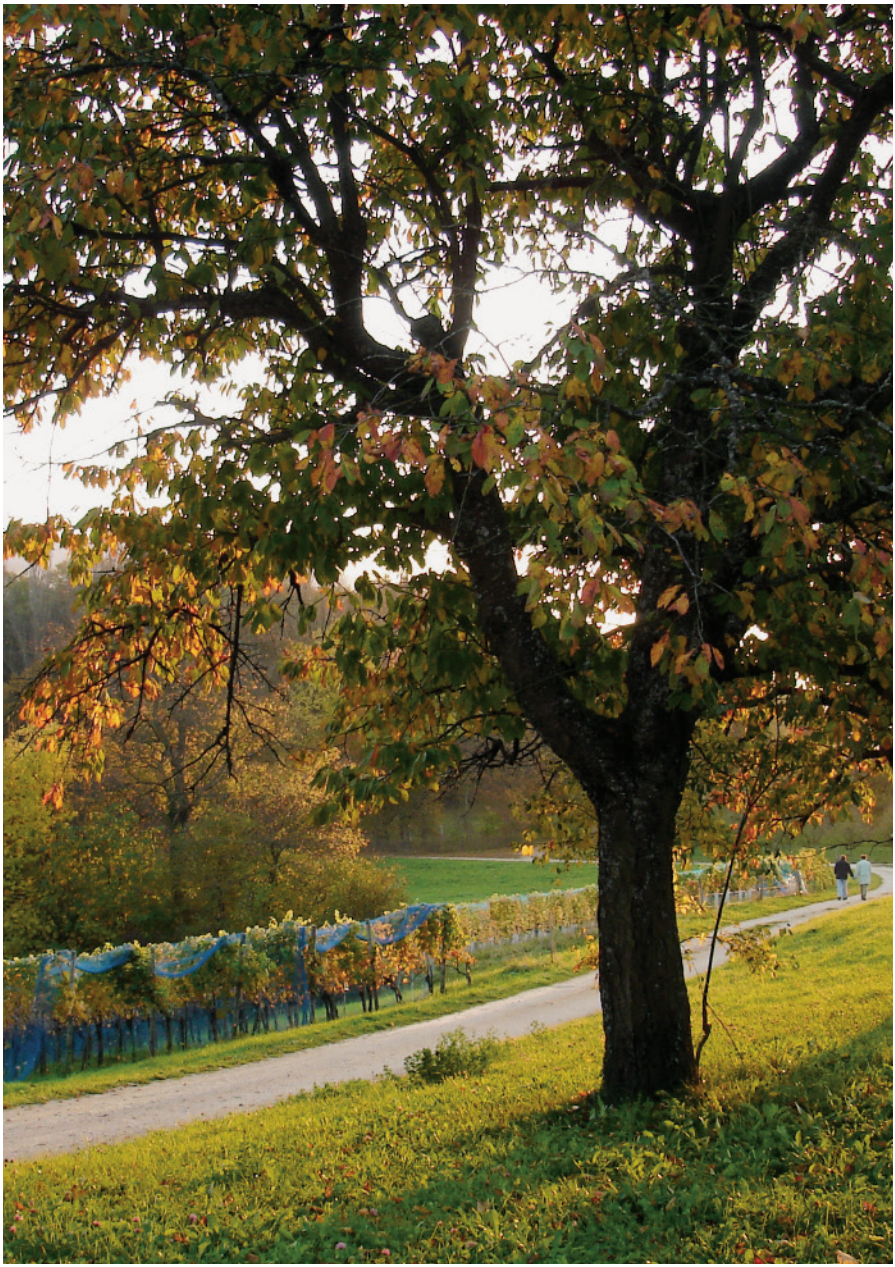
10/2013

Hofstetten–Flüh *aktuell*



Sie träumen vom Eigenheim?
Wir sorgen für das solide Fundament.

Verwirklichen auch Sie Ihren Traum vom Eigenheim mit einem fairen und verlässlichen Partner. Wir beraten Sie persönlich und sorgen für eine nachhaltige Finanzierung, die Ihren Wünschen und Ihrer Situation entspricht. Reden Sie am besten heute noch mit uns.
www.raiffeisen.ch/hypotheken

Raiffeisenbank Birsig
Geschäftsstelle Hofstetten
Ettingerstrasse 17
4114 Hofstetten
061 406 22 44
www.raiffeisen.ch/birsig birsig@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Es gibt eine Stille des Herbstes bis in die Farben hinein.

Hugo von Hofmannsthal

Hofstetten-Flüh ***aktuell*** **10/2013 37. Jahrgang**

Auflage	1'600 Exemplare
Herausgeber	Einwohnergemeinde Hofstetten-Flüh www.hofstetten-flueh.ch aktuell@hofstetten-flueh.ch Tel. 061 735 91 91 FAX 061 731 33 42
Redaktion	Anne-Marie Kuhn, Johannes Brunner, Carine Lenz, Stefan Rüde, Helen Leus, Doris Dubath
Redaktionsschluss	jeweils am **10.** des Monats
Druckerei	WBZ Grafisches Servicezentrum, 4153 Reinach BL
Internet	Die Gemeindenachrichten sind im Internet abrufbar.
Inseratenpreise	1 Seite: CHF 200.-- ½ Seite: CHF 100.-- ¼ Seite: CHF 50.--

Unsere wichtigsten Layoutangaben

Format	Vorlage auf A4 erstellen - auf keinen Fall A5**!!**
Texte/Beiträge	bitte NUR als Word-Datei abgeben, so können von unserer Seite besser Korrekturen eingefügt und das Layout angepasst werden.
Seitenränder	oben 3 cm, unten 3 cm, links und rechts je 2 cm
Schrift	Text: Arial 14 Blocksatz mit automatischer Silbentrennung. Titel 22 P/fett, Zwischentitel 16 P/fett. Bitte keine andern Formatierungen!
Bilder	im JPG-Format; Originale möglichst mit 300dpi,

Veranstaltungsanzeigen u. Inserate können innerhalb der Seitenränder frei gestaltet sein.

Detaillierte Angaben gibt es auf der Gemeindeverwaltung oder auf der Homepage.

Aus dem Gemeinderat vom 20.08. + 03.09.2013

➢ **Neuer Finanzausgleich (NFA SO): Vernehmlassungsentwurf**
Mit Schreiben vom 28. Mai 2013 hat das Volkswirtschaftsdepartement die Gemeinden eingeladen, zum Vernehmlassungsentwurf „Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgaben zwischen dem Kanton und den Gemeinden (NFA SO)“ Stellung zu nehmen.

Grundsätze:
- Trennung der Ressourcen von den Lasten und somit Aufhebung der Verknüpfung von Finanzausgleich und Subventionen
- Aufgabenentflechtung und Finanzierung der verbleibenden Verbundaufgaben
- Transparenz der Leistungen und Finanzflüsse
- Angemessene Solidarität unter den Akteuren

Zielsetzungen:
- Horizontaler Ressourcenausgleich zwischen den Gemeinden
- Vertikaler Ausgleich in Form einer Mindestausstattung durch den Kanton
- Aufhebung der Verknüpfung von Kantons- und Gemeindemitteln
- Fusionsneutrale Ausgestaltung (Besitzstandsgarantie)

Die kantonale Subvention der Besoldungskosten der Lehrkräfte wird durch die Einführung von Schülerpauschalen ersetzt.
Im Weiteren werden drei vom Kanton finanzierte Lastenausgleichsgefässe geschaffen:
- Geografisch-topografischer Lastenausgleich (Strassenlänge pro Kopf / Fläche pro Kopf)
- Soziodemografischer Lastenausgleich (EL-Quote / Ausländerquote / Jugendkoeffizient)
- Zentrumslastenabgeltung

Die Grundidee, ein klarer, transparenter und nachvollziehbarer Finanzausgleich zu schaffen, ist von der Absicht her begrüssenswert. Es fehlt hingegen ein Anreizsystem für den sorgsamen Umgang mit den gemeindeeigenen Ressourcen.

Der Rat ist sich bewusst, dass jedes Modell Stärken und Schwächen aufweist. Ein gewisser Ausgleich sollte vorhanden sein. Der Grundgedanke des NFA SO ist gut. Eine Ausfinanzierung schwacher Gemeinden a priori wirkt störend. Aus Sicht des Rates wird die Autonomie geschwächt und der Anreiz wird kleiner. Die angestrebte „Gleichmachung“ birgt die Gefahr, dass die einen auf Kosten der anderen benachteiligt werden.

➢ **Neubau Primarschulhaus: Arbeitsvergabe Photovoltaikanlage**
Der Gemeinderat liess sich durch den Neubau des Primarschulhauses führen. Wohlwollend nimmt das Ratsgremium zur Kenntnis, dass für den zukünftigen Bedarf ausreichend Schulraum zur Verfügung stehen wird.

Im Anschluss an den Rundgang beschloss der Gemeinderat an der Sitzung, die Arbeiten der Photovoltaikanlage an die Firma Solvatec AG, Basel, zu vergeben. Die Ausschreibung für die Arbeitsvergabe wurde im Einladungsverfahren durchgeführt.

➢ Erschliessung in den Gärten, Hofstetten

Im Jahre 2000 hat die Gemeinde die letzte Ortsplanung abgeschlossen. Gemäss gesetzlichen Vorgaben ist die Gemeinde spätestens 15 Jahre nach erfolgter Einzonung, d.h. im Jahre 2015, erschliessungspflichtig.

Das Ingenieurbüro Sutter AG wurde beauftragt, für die Bereiche Strassenbau, Kanalisation und Wasserleitung das Projekt mit Kostenvoranschlag zu erstellen. Da allgemein bekannt ist, dass sich das Wasser bei heftigen Regenereignissen auf der südlichen Seite des Feldweges sammelt und schon teilweise bei den angrenzenden Liegenschaften entlang der Mariasteinstrasse Wasserschäden verursacht hat, hat die Firma Sutter AG Versickerungsversuche durchgeführt. Mittels Sickerleitungen und Sickerschacht soll die Entwässerung und der Schutz des Strassenkoffers sowie der angrenzenden Liegenschaften gewährleistet werden.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Bruttokredite für den Strassenbau in der Höhe von CHF 780‘000.--, die Kanalisation Nord und West in der Höhe von CHF 417‘845.-- und die Wasserleitung in der Höhe von CHF 268‘828.-- in die Investitionsrechnung 2014 aufzunehmen und der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2013 zur Genehmigung vorzulegen.

➢ Label Engergiestadt: LED-Tag

Seit 2006 wird der *energyday* jährlich von der „energie-agentur-elektrogeräte eae“ und dem Programm EnergieSchweiz des Bundesamts für Energie (BFE) organisiert. Das Ziel des *energyday* ist, zur Reduktion des Stromverbrauchs beizutragen, in dem er sich für die Steigerung des Verkaufsanteils von effizienten Elektrogeräten einsetzt und die Bevölkerung betreffs energieeffizienten Einsatzes von Elektrogeräten sensibilisiert. Der *energyday* findet jährlich mit einem anderen Motto statt. Dieses Jahr am 26. Oktober 2013 ist dem Thema LED und Leuchten gewidmet. An diesem Tag haben die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde die Möglichkeit, sich mittels Prospektmaterial und direkten Gesprächen über sparsames Umgehen mit Energie zu informieren. Gleichzeitig können zu attraktiven Preisen LED-Lampen und LED-Spots erworben werden.

Achten Sie bitte auf das Flugblatt, welches allen Haushalten zugestellt wird.

➢ Erneuerungswahlen Friedensrichter / Friedensrichter-Stellvertreterin

Für die nach Majorzwahlverfahren vorzunehmende Erneuerungswahl des Friedensrichters / der Friedensrichterin und des Stellvertreters / der Stellvertreterin für die Amtsperiode 2013/2017 sind während der Anmeldefrist nicht

mehr Kandidaten und Kandidatinnen vorgeschlagen worden, als Stellen zu besetzen sind. Die Vorgeschlagenen gelten somit als in stiller Wahl gewählt; der angesetzte Wahlgang findet nicht statt (§§ 70 Gesetz über die politischen Rechte).

Als Friedensrichter ist gewählt:
Doppler Niklaus **Hofstetten** **FdP**

Als Friedensrichter-Stellvertreterin ist gewählt:
Küry-Albisser Brigitta **Hofstetten** **SVP**

Verena Rüger, Gemeindeschreiberin

Zivilstand

Geburten

08. April **Fazzari Lorenzo** Sohn des Fazzari Daniele
und der Fazzari-Nikolics Kornélia
Talstrasse 26, Flüh

08. August **Krüger Maximilian** Sohn der Krüger Madlen
Steinrain 29, Flüh

Wir gratulieren den Eltern herzlich und wünschen Ihnen viel Freude.

Korrektur Datum der Trauung

31. Juli **Wetzel Martin und Gschwind Stephanie Regula**
Mariasteinstrasse 5, Hofstetten

Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Geburtstag

Den **80. Geburtstag** feiert am
06. Okt. **Oser-Haberthür Ernst** – Alte Hofstetterstrasse, 7, Flüh

Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und Gesundheit.

Todesfälle

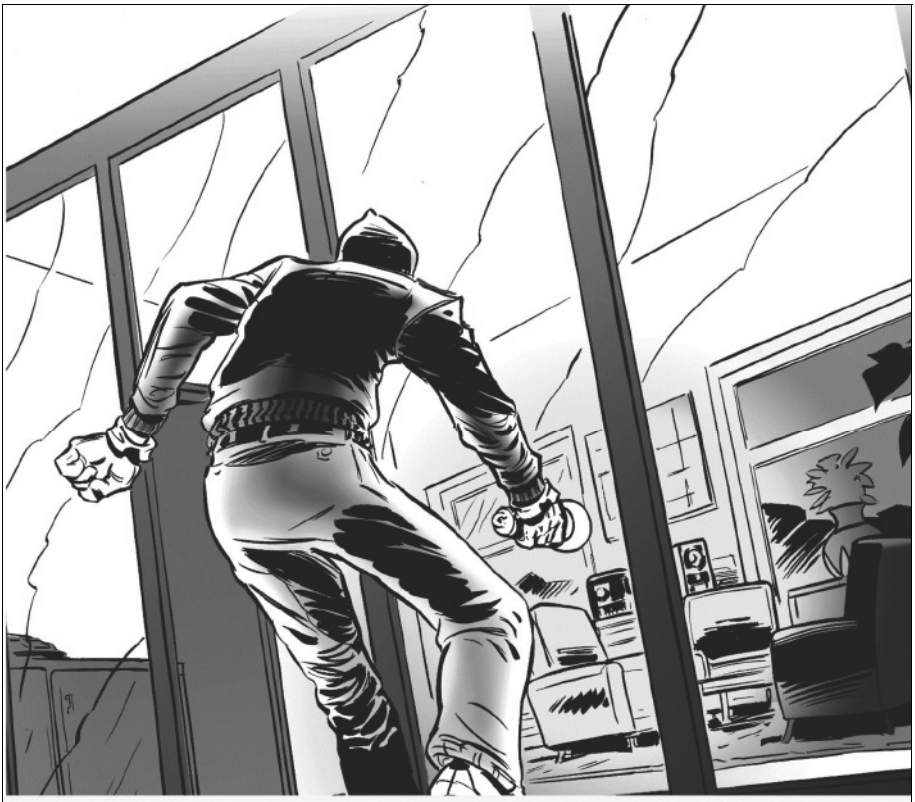
18. August **Schaub-Christ Paul Wilhelm** – Höhenweg 26, Flüh

19. August **Wechsler-Frischknecht Gebhard** – Homelstr. 38, Hofstetten

Wir sprechen den Angehörigen unser herzlichstes Beileid aus.

Aufgeführt sind alle Zivilstandsfälle, welche wir veröffentlichen dürfen.

Einwohnerkontrolle Hofstetten-Flüh



Hofstetter und Flühner.
Wir haben etwas gegen Einbrecher.

Wir sind Spezialisten für Einbruchschutz und sorgen dafür, dass Sie ruhig schlafen können. Sprechen Sie mit uns. Expertise gratis. Anruf genügt!
Telefon 061 686 91 91. **www.einbruchschutzBasel.ch**

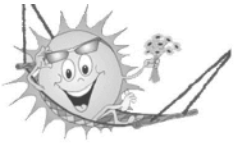
Einbruchschutz + Schreinerei
Robert Schweizer AG
Oetlingerstr. 177, 4057 Basel
Tel. 061 686 91 91

BSD
Einbruchschutz + Beschläge
BSD Beschläge Design AG
Reinacherstr. 105, 4053 Basel
Tel. 061 755 30 00

energyday13
26. Oktober 2013

energie agentur elektrogeräte

energieschweiz.ch



energyday13

LED - Verteilaktion 26. Oktober 2013

Die Gemeinde Hofstetten – Flüh führt in Zusammenarbeit mit dem Verein „Energiestadt“ und „energieschweiz“ eine LED-Beratungs- und Verkaufs-Aktion durch. Nutzen Sie die Gelegenheit und kaufen Sie von der Gemeinde subventionierte LED-Lampen. Damit unterstützen Sie die Energiespar- Aktion. Werden Sie mit Ihrer Gemeinde Energiestadt!

Die Verteilaktion findet statt:

Ortsteil Hofstetten:	**Mehrzweckhalle Mammut**
Ortsteil Flüh:	**Primarschulhaus**
Zeit:	**10 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr**

LED-Lampe für den Ersatz einer 60 Watt Glühbirne, zum einmaligen Spezial-Preis von Fr. 10.– (statt: Fr. 28.80)

LED-Spot für den Ersatz eines 50 Watt Halogen-Spots, zum einmaligen Spezial-Preis von Fr. 10.– (statt: Fr 20.70)

Für die technische Beratung unterstützt Sie:

Kolb AG
www.kolb-ag.ch

Jagdgesellschaft Flüh

Präsident:	Jürg Greuter	Steinenschanze 6	4051 Basel	Tel. 061 / 733 02 66
Jagdleiter:	Hans Wampfler	Hutmattweg 8	4114 Hofstetten	Tel. 061 / 731 22 51
Aktuar:	Bruno Gschwind	In den Reben 6	4114 Hofstetten	Tel. 061 / 731 21 25
Kassier:	Andreas Doppler	Biederthalstr. 47	4118 Rodersdorf	Tel. 061 / 731 10 37

Herbstzeit – Jagdzeit

Bereits hat in unseren Breitengraden der Herbst wieder Einzug gehalten. Bekanntlich ist dies die Zeit der lauten Jagden. Ab 1.Oktober werden im Jagdrevier Flüh an verschiedenen Tagen Treibjagden durchgeführt. Unter vielen Aufgaben welche die Jagdorgane zu erfüllen haben, ist dies eine der für die Bevölkerung sichtbarsten.
Das Jagdrevier besteht aus den drei Gemeinden Hofstetten-Flüh, Bättwil und Witterswil.
Für die Bevölkerung besteht, wie manchmal fälschlicherweise angenommen, keine Gefahr. Die Jäger sind gut ausgebildet und kennen den Umgang mit Waffen.
An den nachstehend aufgeführten Tagen, werden in jeweils festgelegten Waldabschnitten unseres Revieres, während einer Zeitdauer von ein bis eineinhalb Stunden die Jagdhunde eingesetzt.
Die bejagten Abschnitte werden an markanten Wegabschnitten mit Signalen „Jagd“ gekennzeichnet.

Jagddaten:	Dienstag	01. Oktober
	Montag	28. Oktober
	Freitag	08. November
	Montag	18. November
	Freitag	29. November
	Donnerstag	05. Dezember
	Samstag	14. Dezember

Für Ihr Verständnis und die entsprechende Rücksichtnahme möchten wir Ihnen bestens danken.

Für die Jagdgesellschaft Flüh
H. Wampfler

Tipp

*Die Gemeinde verkauft via Internet und Schalter «GA-Tageskarten» zu CHF 40.-- (Einwohner), CHF 45.-- (Auswärtige) und zum **halben Preis am Gültigkeitstag ab 09.00 Uhr**. Machen Sie Gebrauch davon!*

Raiffeisen Ferien(s)pass Hinteres Leimental

Rückblick und Dank

Bereits zum 3. Mal fand in diesem Jahr der Ferien(s)pass hinteres Leimental statt. Die Durchführung eines solchen Projekts wäre ohne die KursanbieterInnen und Sponsoren nicht denkbar. Bei ihnen möchten wir uns recht herzlich bedanken!

In diesem Jahr konnten die Angebote das erste Mal direkt über das Internet gebucht werden (www.ferienpass-leimental.ch). Es gab noch die eine oder andere Panne und wir danken allen für die Geduld und das Verständnis. Wir werden daran arbeiten, dass es im nächsten Jahr reibungslos läuft.

Der Raiffeisen-Ferien(s)pass 2013 in Zahlen

90 Angebote in **6** Wochen mit **35** ehrenamtlichen KursanbieterInnen
über **250** verkaufte Ferienpässe und über **600** teilnehmende Kinder in den Kursen…. …sind die Eckdaten des diesjährigen Ferien(s)passes.

Diese Zahlen sind für uns ein Zeichen, dass der Ferienpass ein Bedürfnis ist und wir dran bleiben sollen ☺

Natürlich sind wir offen für Verbesserungsvorschläge und bitten Sie, uns diese per Mail mitzuteilen (info@ferienpass-leimental.ch).

Wir freuen uns, dass der Raiffeisen-Ferien(s)pass hinteres Leimental auf so grosses Interesse gestossen ist und werden uns bald an die Arbeit für das Programm 2014 machen.

Wir sind auch auf der Suche nach tatkräftiger Unterstützung im Vorbereitungsteam – bitte einfach bei jemandem von uns melden.

Falls Sie Interesse haben, selber ein Angebot anzubieten, melden Sie sich bitte ebenfalls unter oben genannter Mail-Adresse.

Ferien(s)pass-Team 2013
Sandra Gschwind, Babs Küry, Maria Lyrer
Eve Meier, Jutta Oser, Sibylle Strebel

10 Jahre KiTa Vogelnest

…Tagesmütter, Tagesfamilien, Tagesbetreuung und Kinderbetreuung – verschiedene Namen, doch die wachsenden Qualitätsanforderungen in der familienergänzenden Kindertagesbetreuung bleiben weiterhin das Ziel des seit 1990 bestehenden Vereins.

Engagement, Überzeugung, Geduld und Durchhaltevermögen und stets etwas mehr tun als eigentlich gedacht sowie das wachsende Fachwissen des Vorstandes und der Verantwortlichen bilden mit den Mitgliedern die Basis der Qualität in den angebotenen Tagesstrukturen der Kinderbetreuung.

Mit der Eröffnung der KiTa Vogelnest im 2003 erfüllten wir die Nachfrage vieler Eltern als Alternative zur Betreuung in Tagesfamilien zu gleichen finanziellen Konditionen.

Gemäss Bundesratsbeschluss werden per 2014 die Verbände „KiTas“ und „Tagesfamilien Schweiz“ fusionieren.

Der Regierungsrat SO beschloss, alle Tagesfamilienvereine im Kanton aufzulösen und zu einem einzigen im Kanton SO zusammenzufügen.
Ein verlockendes, vielversprechendes Angebot.

An unserer diesjährigen 23. Mitgliederversammlung konnten folgende Ergebnisse präsentiert werden:

- die Jahresrechnungen Tagesfamilien und KiTa Vogelnest verzeichnen einen positiven Abschluss, obwohl keine Gemeinde des Sol. Leimentals einen Vereinsbeitrag noch einen anderen Beitrag leistete
- die beantragten Bundessubventionen zur Anstossfinanzierung wurden bewilligt und weitgehend ausgezahlt
- die Kindertagesstätte KiTa Vogelnest ist gut ausgelastet und verfügt über freie Plätze
- die KiTa bietet auch sep. Mittagstisch und schulergänzende Betreuung für Schulkinder an
- die Betreuungsstunden in Tagesfamilien waren rückläufig
- die revidierten Statuten mit Namensänderung wurden angenommen und sind in Kraft gesetzt
- das Outsourcing Teilbereich Tagesfamilien an den kantonalen Verein wurde abgelehnt
  Es wurde beschlossen: Tagesfamilien bleiben wie bis anhin eine Betreuungsform im Angebot des Vereins
- wir suchen wieder neue Tagesfamilien

Jahresprogramm 2013

- neben dem traditionellem Kerzenziehen auf der JH Rotberg und dem Bättwiler Wiehnachtsmärt
- 10 Jahre Jubiläum KiTa Vogelnest
- im Herbst findet ein KiTa Dankfest statt

Bitte Datum reservieren:

Samstag 19. Oktober 10 Jahre Jubiläum KiTa – Dank-Fest

Telefon 061 721 60 88 oder mail: kontakt@tagesfamilienhl.ch

Mitglied im Verband Tagesfamilien Nordwestschweiz
Kinderbetreuung Hinteres Leimental/4108 Witterswil/Tel. 061/721 60 88
Mitglied im Schweiz. Verband Tagesfamilienvereine

Heimatmuseum des Schwarzbubenlandes

Mauritius-Kirche, Hauptstrasse
Oberdornach

Sonderausstellung

Geschichte des Postwesens in Briefen

Die Ausstellung zeigt eine grosse Anzahl an Briefen zwischen 1695 und 1918 aus der Sammlung von Alfred Schneiter (Hofstetten). Sie geben Einblicke in die Entwicklung des Postwesens in den Bezirken Dorneck und Thierstein sowie im Birstal. Einzelne weisen auf bedeutende historische Ereignisse hin.

Die Ausstellung ist bis am 27. Oktober 2013 jeweils sonntags von 15 bis 17 Uhr geöffnet.
Führungen sind auch ausserhalb der Öffnungszeiten auf Anfrage möglich (Telefon 061 272 75 44).

Der Stiftungsrat des Heimatmuseums freut sich auf Ihren Besuch.

SAMARITERVEREIN LEIMENTAL

AUTOFAHRDIENST für Behinderte/Betagte

- Der Samariterverein Leimental baut einen Autofahrdienst für Behinderte/Betagte auf.
- Möchten Sie zu einem Arzt oder in eine Therapie gefahren werden, so können Sie sich an die folgende Adresse wenden:

Samariterverein Leimental
Koordinationsstelle
Vreni Hermann
Mariasteinstrasse 21
4114 Hofstetten
Telefon: 061 731 12 79

Bitte melden Sie sich frühzeitig an, damit man gut koordinieren kann.

Kosten: Der Fahrer oder die Fahrerin darf den Kilometerpreis von Fr.0.70 plus Parkgebühr verlangen, die dazu benötigte Zeit ist gratis.

Wir können noch freiwillige Fahrer/Innen brauchen, bitte melden Sie sich bei oben stehender Adresse.

Samariterverein Leimental, Verena Hermann

Inserat

Med. Klassische Massage
Manuelle Lymphdrainage
Bindegewebsmassage
Fussreflexzonenmassage

Massage-Praxis
Brigitta Reifschneider
Med. Masseurin FA
(von Krankenkassen anerkannt)
Neuer Weg 35, 4114 Hofstetten
Telefon 061 731 11 30

evangelisch reformierte kirche solothurnisches leimental

Veranstaltungskalender

Fr	27.09.	09.30	**Kinderkirchenmorgen**, Martina Hausberger
		10.30	Ökum. **Gottesdienst** mit Abendmahl im **Flühbach**
		19.00	**Jugendtreff**, Martina Hausberger
So	29.09.	10.00	**Gottesdienst**, Pfarrer Michael Brunner Apéro im umgebauten Sekretariat
So	06.10.	18.00	**Sonntagabendtisch** mit **Teilete,** Martina Hausberger und Bibelteilen-Team aus Witterswil, ökum. Kirche Flüh
So	13.10.	10.00	**Gottesdienst,** Pfarrerin Bettina Kitzel
Mi	16.10.	09.00	Ökum. **Fraueträff** mit Znüni, **Sophie Taeuber,** Martina Hausberger und Team
		18.30	**Roundabout - Streetdance,** Martina Hausberger
Fr	18.10.	20.00	Ökum. **Taizé-Feier,** ökum. Kirche Flüh
So	20.10.	11.30	Ökum. **Reitergottesdienst,** auf der Egg, Pfarrer Michael Brunner und Pfarrer Günter Hulin
Do	24.10.	09.00	Ökum. **Begegnungswanderung,** Treffpunkt Bahnhöfli Flüh; Passwang - Hohe Winde - Beinwil Kloster, Pfarrer Armin Mettler und Team
Fr	25.10.	09.30	**Kinderkirchenmorgen,** Martina Hausberger
		10.30	Ökum. **Gottesdienst** mit Eucharistie im **Flühbach**
		18.00	**Infoabend Jungleiter-Kurs** (s. Hinweis)
		19.00	**Jugendtreff,** Martina Hausberger
So	27.10.	10.00	**Reformationsgottesdienst** mit **Einsetzung der neuen Kirchgemeinderäte.** Pfarrer Armin Mettler, Ref. Kirchenchor mit Jasmine Weber
Mi	30.10.	18.30	**Roundabout – Streetdance,** Martina Hausberger
Do	31.10.	14.30	**Treffpunkt,** Film: **Et si on vivait tous ensemble**, Pfarrer Armin Mettler und Team
		18.00	**Kinderkirchennacht** bis Samstag, 9 Uhr. Übernachten in der Kirche für Kinder ab 8 Jahren. Fr. 15.- (inkl. Nacht- und Morgenessen). Anmeldung bis 28. Oktober bei Martina Hausberger, Tel. 061 731 38 84

Hinweis: Mach mit beim **Jungleiter/innen-Kurs**. Du bist 12 Jahre und älter und würdest gerne bei Kinder-Kirchen-Programmen mitleiten? Der Kurs findet ab November immer am letzten Freitag im Monat von 17-19 Uhr statt. Am **Freitag, 25. Oktober** laden wir dich und deine Eltern zu einer Information von **18-18.45 Uhr in der ökum. Kirche Flüh** ein. Hier werden Kursinhalt und Konzept der Ausbildung vorgestellt.
Anmeldung für den Infoabend bis 21. Oktober bei Martina Hausberger, Tel. 061 731 38 84 oder unter www.kgleimental.ch.

Römisch – katholische Pfarrei St. Nikolaus

Fussball verbindet

Fussball verbindet Menschen, schafft gesellschaftliche Zusammengehörigkeit und fördert die Begegnung mit andern Menschen. Nur, was macht man, wenn sich weder Mitspieler noch Zuschauer dazu einfinden? Damit man dem Ball nicht immer nachrennen muss, spielt man ihn an eine Wand. So wird dies beim Pavillon neben dem Pfarrhaus und bei der Johanneskapelle praktiziert. Ich glaube, das ist ein Überbleibsel eines sehr alten Brauches. Schon im 16. Jahrhundert soll in Italien jeden Sonntag nach dem Hochamt "Calcio" gespielt worden sein. Zuerst musste der Pfarrer den Ball segnen, dann begann das Spiel. „Erst Gottesdienst, dann Spiel“.
Die erste Hälfte des Brauches scheint aber vergessen zu sein und die verbindende Gemeinschaft stellt sich auch nicht ein. Zuschauer sind sogar ausdrücklich unerwünscht. Begreiflich, wenn man an die unerwünschten Folgen denkt: Wie das so geht, der Ball gelangt nicht immer an die gleiche Stelle und warum muss es überhaupt ausgerechnet hier Fenster haben? Jetzt hat es an der weissen Südwand der denkmalgeschützten Kapelle nicht nur unansehnliche Flecken, sondern es sind auch zwei Fenster kaputt. Diese sind altersbedingt keine gewöhnlichen Fenster, sondern bestehen aus mit Blei eingefassten Scheiben. Schon zwei Mal mussten Scheiben geflickt werden. Jetzt ist der Schaden aber so gross, dass die Reparatur durch einen Spezialisten ausgeführt werden muss und mehr als 1'300 Fr. kostet.

Fussball spielen ist ein schöner Sport. Aber alleine gegen eine Wand kann zwar spannend (Achtung Fenster!), aber sicher nicht so toll sein. Viel schöner wäre es mit Kameraden auf einem geeigneten Platz zu spielen. Vielleicht müssen die Eltern den jungen Fussballern zeigen, wo gespielt werden kann. Oder wie wäre es, gleich selber mitzuspielen? Das kostet sicher weniger und – wie heisst es doch? – „Fussball verbindet“.

Georg Sigrist
Kirchgemeinderat Ressort Liegenschaften

Veranstaltungskalender für den Monat Oktober

Fr	11.10.	09.00	Eucharistiefeier, St. Johannes-Kapelle
Sa	12.10.	18.00	Eucharistiefeier, Ökumenische Kirche Flüh
Di	15.10.	**18.15**	Rosenkranzgebet (in Begleitung des Pfarrers)
		19.00	Eucharistiefeier mit Jahrzeitmessen, Pfarrkirche
Mi	16.10.	19.00	Kino mit Nach(t)gedanken, Ökumenische Kirche Flüh für Firmanden und Jugendliche
Fr	18.10..	20.00	Taizé-Gebet, Ökumenische Kirche Flüh
So	20.10.	**09.30**	Eucharistiefeier zum Erntedank, Pfarrkirche
Mo	21.10.	20.00	Bibelteilen, **neu im Pavillon**, Pfarrgasse 18, Hofstetten
Di	22.10.	20.00	Gesprächsabend, Pavillon, Pfarrgasse 18, Hofstetten
Fr	25.10.	10.30	Ökum. Gottesdienst, Pflegewohnheim Flühbach
So	27.10.	**11.00**	Eucharistiefeier, Pfarrkirche

Inserat

Die vertrauensvolle Hilfe im Todesfall:

BESTATTUNGEN
HANS HEINIS AG
☎ 061 281 22 32

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- Beratung im Trauerhaus
- Erledigen der Formalitäten
- Erd- und Urnenbestattungen
- Erstellen des Anzeigentextes für Drucksachen und Inserate
- Liefern der Drucksachen
- Schalten der Inserate
- Blumenschmuck für Kirche
- Bestattungsvorsorge

Wir begleiten Sie

Bruno Koeninger Metzerlen
Willi Wyss Mariastein
Bestatter mit eidgenössischem Fachausweis

Ausgezeichnete GV des SC Soleita Hofstetten

An der 61. GV vom 16.8.2013 im OZL in Bättwil, konnten einige Auszeichnungen vergeben werden. Für langjähriges Engagement in unterschiedlichen Abteilungen und Funktionen, wurden Katharina Doppler und Ruth Waeber, Hofstetten, sowie Jörg Stöckli, Flüh zu Ehrenmitgliedern und Gerd Oser, Hofstetten als ehemaliger Präsident für seine langjährigen und aktuellen Verdienste, zum 3. Ehrenpräsidenten ernannt. Ruth Waeber und Gerd Oser wurden vom Fussballverband Nordwestschweiz noch mit dem Verdienstabzeichen ausgezeichnet, welches für mind. 20 Jahre Vorstandstätigkeit oder vergleichbare Ämter verliehen wird.

Nach einem kleinen Apéro zu Beginn, wurden im Foyer des OZL die ersten zwölf Traktanden der 61.GV relativ zügig behandelt. Die Jahresberichte welche allesamt auf der Homepage nachzulesen sind, wurden genau so rasch wie der Finanz und Revisorenbericht genehmigt. Es gab in der ausgezeichneten vergangenen Saison auch keine aussergewöhnlichen Vorfälle die lange Diskussionen erforderten.

Beim Traktandum „Anträge“, folgten die Mitglieder mehrheitlich den Vorschlägen des Vorstandes und genehmigten diese. Nebst der umfangreichen Revision der Statuten, musste auch noch eine 2/3 Mehrheit für das neue Leitbild erreicht werden. Weitere nennenswerte Anträge waren der Beitritt zur Fachstelle mira, die sich für Prävention und gegen sexuelle Ausbeutung in Vereinen einsetzt, die Anpassung einiger Mitgliederbeiträge sowie die Einführung einer internen Busse zu Gunsten der Ausbildung unserer Fussballschiedsrichter, dies für Karten, die wegen Reklamieren bekommen wurden.

Organisatorisch erwähnenswert ist die Übernahme des Jugend und Sport (JuSpo) Angebots des FFF in unseren Verein sowie die enge Zusammenarbeit mit dem SC Rodersdorf im Bereich des Juniorenfussballs.

Diese Zusammenarbeit war der Hauptgrund, für die Standortwahl der GV und zugleich Startschuss für ein zukunftsweisendes Projekt für den Juniorenfussball im Solothurnischen Leimental.

Bevor die Mitglieder um halb Zehn, die von den Leuten der Kocharena grillierte ausgezeichnete „Schaadwurscht“ essen konnten, gab es noch einige Präsente die überreicht wurden. Dazu gehörte auch die Preisverleihung des beim Apéro durchgeführten Schätzwettbewerbs, für den meine Kinder Léonie und Romy die Idee hatten und auch selbstständig die ganze Organisation inkl. Preisverleihung übernahmen.

Der aktuelle Vorstand

Präsident René Waeber; Vizepräsident Jürg Leuenberger; Kassier Katharina Doppler; Marketing Gerd Oser; SPIKO Brian Weber und André Klaus.

Sportclub Soleita Hofstetten; René Waeber

1952
SPORTCLUB
SOLEITA
HOFSTETTEN

Spielnachmittag in der Ludothek

Wiederum fand der Spielnachmittag der Ludothek bei schönstem Wetter statt. Wahrscheinlich freut sich auch Petrus jedes Jahr auf diesen verspielten Tag. Bereits vor 15.00 Uhr kamen die ersten spielfreudigen Gäste zum Mehrzweckraum auf den Felsen. Dort konnte in der Ludothek nach Lust und Laune gespielt werden. Alle Neuigkeiten und die Spiele des Jahres standen zur Verfügung und fanden grossen Anklang. Draussen erfreuten sich die kleinen Gäste an den vielen verschiedenen Fahrzeugen und Fortbewegungsmitteln. Diese verlangten einiges an Geschick um damit vorwärts zu kommen.
Dank den fleissigen Bäckerinnen stand auch ein tolles Kuchenbuffet bereit, das einem das Wasser im Munde zusammen laufen liess.

Schon bald haben sich die Trends herauskristllisiert und das Spiel des Jahres 2013 machte auch an diesem Nachmittag das Rennen. **Der verzauberte Turm**, ein Spiel, das gute Teamarbeit voraussetzt und bei dem die befreite Prinzessin am Schluss vor Freude in die Luft springt.

Der zweite Renner war **Mucca Pazza**. Ein lustiges Schiebespiel, bei dem es darum geht jedem Tier wieder seinen Kopf und die richtigen Beine zuzuordnen.
Beide Spiele, und natürlich noch viiiiiel mehr, können ab sofort in der Ludothek ausgeliehen werden.

Die Ludothek, beim Kindergarten auf den Felsen, ist

jeden Mittwoch u. Donnerstag zwischen 16.30 - 18.00 Uhr

offen.

Während den Schulferien bleibt die Ludothek geschlossen.

J&S Juniorenlagerbericht Sportschützen Hofstetten-Flüh

Am Samstagmorgen fuhren wir ins Schiesslager nach Kleinlützel. Dort angekommen schossen wir einen Eröffnungsmatch von 100 Schuss. Danach gab es ein leckeres «Zmittag». Nach Speis und Trank gingen wir wieder rüber in den Schiessstand und arbeiteten an unseren Erkenntnissen vom Morgen. Am Abend machten wir noch eine Biketour. Am nächsten Morgen stand Morgensport auf dem Programm, den wir auch den Rest der Woche jeden Morgen betrieben. Nach Sport und Morgenessen verbrachten wir den ganzen Tag im Schiessstand. Am späteren Nachmittag gingen wir dann noch auf eine Wanderung, die uns zu einem grossen Kreuz in Kleinlützel führte. Oben angekommen machten wir ein Feuer und grillierten. Montagnachmittag bestritten wir eine grosse Radtour nach Lucel. Zurück beim Fischerhaus erwartete uns bereits Tobias, der mit uns den Abendsport machte. Am Dienstag arbeiteten wir den ganzen Tag an unseren Schiesskünsten. Am Mittwoch bekamen wir einen kleinen Besuch und nahmen es gemütlich. Wir assen zusammen und spielten auf der Wiese. Der Donnerstagmorgen verlief am Anfang wie jeder andere auch. Gegen den späteren Nachmittag fuhren wir dann zuerst ein Stück per Auto zum Fuss der Hohen Winde und wanderten hinauf.

Bereits war der letzte Tag angebrochen. Beim letzten Mal Morgensport gaben wir alle noch einmal unser Bestes und waren voller Begeisterung am Start. Dann liefen wir wie gewohnt zum Schiessstand und bereiteten uns auf unseren Schlussmatch vor: 40 Schuss kniend, 40 Schuss liegend und 40 Schuss Istehend. Pascal erzählte uns anschliessen bei einer kurzen Schlussbespre-

chung, dass wir im Lager alle plus minus 1000 Schuss verschossen haben. Wir machten alle Augen wie Murmeln. Nach einer kurzen Pause ging's ans Putzen. Iris und Pascal richteten im Schiessstand alles, sodass es wieder aussah wie vorher. Sina und Rony brachten das Fischerhäuschen in Ordnung und Cyril und Jannick putzten den Wohnwagen, der uns zur Verfügung gestellt worden war.

Vielen Dank an die ganze Familie Gschwind. Ronys Frau Irene und sein Sohn Kevin haben uns bei der Aufräumarbeit noch tatkräftig unterstützt. Nach getaner Arbeit gingen wir mit guten Erinnerungen an das Lager 2013 nach Hause und genossen einfach mal das Nichtstun. Ganz speziellen Dank noch an Pascal, der dieses tolle Lager einmal mehr ermöglicht hatte. Auch ein Dankeschön an die vielen Vereinskameraden, die sich Zeit nahmen und manchmal auf uns „aufpassten". Unser Lager wurde von den zwei Organisationen Cool & Clean und Jugend & Sport unterstützt und auch beeinflusst. Vielen Dank.

Iris Gschwind & Jannick Mauron

Jahresausflug «Chumm und lueg» vom 4. September 2013

Scho 20 Mol, ich weiss es nit, isch im September Reisezyt.
Es Komitee mit Ursula, René, Hugo, Sylvia,
het s'Ganze plant und überleit wo's ächt am beschte häre geit.
Am Morge früeh bim Mammutbrunne, alli gniesse jetz scho d'Sunne.
De Car isch do, mer stiige i, in Flüh, do chunnt de Räscht au dri.
Und jetz gohts los, uf d'Autobahn, mit Chauffeur Sepp, es isch de Wahn.
Luzärn, Giswil ins Kaffihuus, mer merke bald, s'chunt niemer druus.

D'Fahrt goht denn bis Brienz am See, mit Bärge, Wälder, das muesch gseh
Dört nämmer s'Schiff nach Iseltwald und denn gits s'Mittagässe bald.
Interlake, nächschte Halt mit Bödeli-Bahn, und du merksch bald,
wie isch das Ganze doch so schön, gsehsch Bärge klar, au ohni Föhn.
Am halbi feufi fahrt me hei und keine macht en suure Stei,
durs Aemmital, bis Niederbipp wo's nonemol e Pause git.
So beände mir die Reis und es isch sicher, jede weiss,
s'isch alles wieder prima gsi, im nächschte Johr sin mir derbi.
Für s'organisiere tuend mer danke em Komitee, ganz ohni Franke.
Ihm es dreifach luuts Hurra, und chömmed guet deheime a.

Text: Peter Billeter/Fotos Silvia Hafner

ZEIT SCHENKEN – FREUDE BEREITEN

PRO SENECTUTE
Für das Alter
KANTON SOLOTHURN

- Sie suchen eine sinnvolle Tätigkeit.
- Sie möchten sich für Seniorinnen und Senioren freiwillig engagieren.
- Zum Beispiel als BesucherIn, als SeniorIn im Klassenzimmer oder als Bewegungscoach.

Interessiert?
Dann melden Sie sich bitte bei Pro Senectute Kanton Solothurn,
Tel. 032 626 59 56 oder E-Mail julia.linder@so.pro-senectute.ch.

WERDEN SIE AKTIV! – MACHEN SIE DEN ERSTEN SCHRITT

913 – 2013 Eine Silbermünze wird 1100 Jahre alt

Wer einem Archäologen bei seiner Arbeit schon einmal zugeschaut hat, der konnte feststellen, wie gewissenhaft mit Löffel und feinen Schabwerkzeugen jedes Quäntchen Erde oder Bodenmaterial abgetragen und untersucht wird. Nur so war es möglich, dass bei den archäologischen Ausgrabungen in der St. Johannes-Kapelle im Frühsommer 1980 ein sensationeller Fund gemacht wurde.

In einem Brandschutt unter dem Kapellenboden fand man eine Silbermünze. Diese wurde 1981 in den Schweizer Münzblättern folgendermassen beschrieben:

Vorderseite: CAROLUS PIUS REX, in der Mitte ein Kreuz
Rückseite: G/ ARGENTI/NA CIVIT/D

Pfennig König Karls des Einfältigen und Bischof Gottfrieds, geprägt 913 in Strassburg".

Der auf der Vorderseite der Münze erwähnte CAROLUS PIUS, zu Deutsch Karl der Einfältige, ist ein Nachkomme Karls des Grossen und König der Westfranken, des späteren Frankreichs. Im Jahr 911 nimmt Karl das Elsass gewaltsam in Besitz und ist für einige Jahre oberster Landesherr.

In Strassburg, dem ARGENTORATUM der Römerzeit, setzt er im Jahr 913 einen ihm genehmen Bischof namens Gozfrid (Gottfried) ein. Gemeinsam zeichnen König und Bischof für die noch im gleichen Jahr geprägte Silbermünze verantwortlich.

Der Fund dieses historisch einzigartigen Zeugnisses auf dem Grund der St. Johannes-Kapelle ist für Hofstetten-Flüh von doppelter Bedeutung. Einerseits bringt die Münze zum Ausdruck, dass damals unser Gebiet zum Herzogtum Elsass gehörte und anderseits gab sie den zeitlichen Hinweis für die Datierung der ersten Hofstetter Kirche in den Beginn des 10. Jahrhunderts.

Johannes Brunner

Wohnen im Grünen - Neubau in Hofstetten

Zu vermieten/verkaufen
an der Flühstrasse 10 u. Büneweg 39 in Hofstetten:

- Div. 2.5 bis 3.5-Zi-Maisonette-Wohnungen
- 2-Zi-Studio-Wohnungen
- 4.5-Zi EFH eingeschossig (rollstuhlgängig)
- EFH 3-geschossig (170m²)

Alle Wohnungen/EFH's mit Balkon oder mit Garten/Gartensitzplatz.

Grundrisspläne sowie weitere Details zu Vermietung/Verkauf auf Anfrage:

GERBER AG architektur

Gerber AG
Architekturbüro u.
Immobilienverwaltung
Bachgasse 2
4105 Biel-Benken
tel. 061 726 80 90
info@gerber-a.ch
www.gerber-a.ch

Kulturwerkstatt Hofstetten-Flüh
Flühstrasse 30, 4114 Hofstetten

Pflügen, Eggen, Säen, Ernten

Viele Geräte und Maschinen, Pflüge oder Gartenwerkzeuge aus früheren Zeiten geben Einblicke in die Entwicklung der Landwirtschaft in unserer Gemeinde und unserer Region.

Franz Müller, früherer Eigentümer der Maschinenfabrik Müller in Bättwil, erklärt zusammen mit Ueli Widmer die Funktion und die Möglichkeiten des Pferde-Vielfachgerätes (Bild), das vor rund 80 Jahren in seinem Betrieb schlau ausgedacht worden war.

Die Ausstellung ist am Sonntag, 6. Oktober von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Nächster und letzter Öffnungstag: Sonntag, 3. November, 14 bis 17 Uhr.
Für Gruppen ist der Besuch auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich (Telefon 061 731 25 61 oder *vereinkulturundgeschichte@bluewin.ch)*

Besuchen Sie uns auch bei www.kulturwerkstatt-hofstetten-flueh.ch

Inserat

Praxis für Chinesische Medizin
Heilpraktiker Kyriakos Papazoglou

Energetische Behandlung
Wirbelrichten nach Dorn
Kräuterarzneitherapie, Akupunkturtherapie
Fussreflextherapie, Klassische Massage

Chöpfliweg 4, CH - 4114 Hofstetten
Tel: 061 731 39 55, 079 379 03 06

Chumm und lueg C + L 1

Erste Wanderung im Oktober

Mittwoch 9. Oktober 2013 Wanderleiter: René Sprecher

Treffpunkte:	Hofstetten Kirche	12.50	Flüh 13.00
Hinfahrt:	Hofstetten	13.02	via Flüh **Zone 1**
Abmarsch :	ca. 13.15		

Wanderroute: Flüh – Leymen – Waldegg – Rodersdorf
Wanderzeit: 2.30 h inkl. Pause ⇗ ⇘

Z'Vieri: Rest. Bahnhof Rodersdorf
Heimweg: Rodersdorf – Flüh – Hofstetten **Zone 1**
Wandertelefon: 079 365 27 34 nur am Wandertag.

Chumm und lueg C + L 1

Zweite Wanderung imOktober

Mittwoch 23. Oktober 2013 Wanderleiter: Roman Gallati

Treffpunkte:	Hofstetten Kirche	11.55	Flüh Bahnhof	11.50
Hinfahrt:	Flüh ab Bus 69	12.04	via Hofstetten	12.08 **Zone 2**

Achtung BUS Challhöchi einsteigen!

Wanderroute: Challhöchi – Schützenhaus Burg
Wanderzeit: 2.30 h inkl. Pause 65⇗ 236⇘

Z'Vieri: **Fondue-Plausch** in der geheizten Schützenstube
Heimweg: ca.20min bis Bushaltestelle Burg
Burg ab 17.31 oder 18.35 **Zone 2**

JetztOderNie – die etwas andere Galerie Talstrasse 57 in Flüh

Jassturnier – JetztOderNie

Einzelpreis-Jassen

Schieber mit zugelostem Partner/zugeloster Partnerin

Samstag, 5. Oktober 2013, 15 Uhr

Obligatorische Anmeldung ab 16. September
Urs Stöcklin: Tel. 061 731 10 43 oder Mail: info@pia-brodmann.ch
Anmeldeschluss: 4. Oktober 2013, 20 Uhr
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt; der Einsatz beträgt Fr. 30.--

Ein allfälliger Gewinn geht an die Pro Infirmis

Sonntagsbrunch

in der Galerie **JetztOderNie** Talstrasse 57 in Flüh

13. Oktober 2013 ab 10 Uhr mit dem

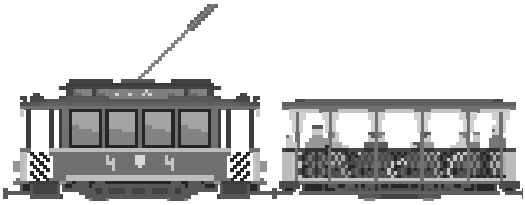
Trio Moonshiner

Tobias Hügin, Nadine Koller und Samuel Heller
singen und spielen alte und neue Folksongs.

Frühstück und Musik Fr. 28.--, Kinder je nach Grösse
Reservation: Tel. 061 721 22 89 oder info@pia-brodmann.ch

Mittags-Treff Hofstetten-Flüh

Freitag, 11. Oktober 2013



„s'Bähnli isch zrugg"

Osteria im Schärme, Hofstetten
ab 11.30 Uhr
Menu à Fr. 18.00

An- oder **Ab**meldungen bitte an:
Marlies Mittner Gasser, Tel.-Nr. 061 733 04 35

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

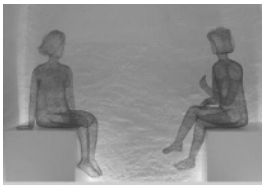
Inserat

JetztOderNie – die etwas andere Galerie Talstrasse 57 in Flüh

Ausstellung

18. Oktober - 3. November 2013

Andreas Oesch Sevelen — Bewegende Bilder aus der Natur



Christa Lienhard Ipsach — Maschendrahtfrauen

Constanza Filli Buchs — Füllige Damen aus der Sagenwelt

Vernissage

Freitag, 18. Oktober ab 19 Uhr

Einführende Worte: Thomas Oesch

An der Harfe: Rahel Beck aus Flüh

Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag, 15 – 18 Uhr
Samstag und Sonntag 11 – 16 Uhr

Einladung Hauptübung

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Kinder

Es ist wieder soweit! Wir rechnen fest mit Ihrem Erscheinen!
Die diesjährige Übung steht unter dem Motto:

„Füür und Flamme“

Erleben Sie die Feuerwehr bei einer klassischen Einsatzübung und erleben Sie, dass die Damen und Herren ihr Handwerk beherrschen.

Wir treffen uns am:

Samstag, 19. Oktober 2013
um 15.00 Uhr beim Feuerwehrmagazin in Hofstetten

Besten Dank für Ihre Teilnahme.

Feuerwehr Hofstetten-Flüh *Das Feuerwehrkommando*

Inserat

GIPSEN - ISOLIEREN - VERPUTZEN

Unser Tipp: Isolieren Sie Ihr Gebäude jetzt!

Über Anspruch auf Fördergelder informieren wir Sie gerne.

OSER *GIPSER* **AG**

4114 Hofstetten
Tel. 061 731 28 24

Neue Wege

-liche Einladung zum

Bibelteilen

Der Zöllner kehrte als Gerechter nach Hause zurück, der Pharisäer nicht. Wir lesen zusammen Lk 18,9-14 und horchen auf die Bedeutung des Wortes für unser Leben.

am Montag, 21. Oktober 2013 um 20 Uhr im Pavillon an der Pfarrgasse 18 in Hofstetten

Es lädt ein im Namen der Pfarrei St. Nikolaus: *Monika Stöcklin-Küry*

Inserat

Neu in Hofstetten

德妮丝

GesundheitsRaum
TCM

Denise Roth
dipl. Akupressur-Therapeutin

Flühstrasse 10
4114 Hofstetten
079 419 00 68
denise017@bluewin.ch

Akupressur – Tuina Massage –
Kinder/Baby Tuina Massagen – Schröpfen –
Moxa – Entspannungsmassagen* (Rücken/Nacken)
*Krankenkassen anerkannt (*ausgenommen)*

Willkommen zum Gesprächsabend

Zufriedenheit als Lebensaufgabe

am Dienstag, 22. Oktober 2013

um 20 Uhr im Pavillon an der Pfarrgasse 18

Herzliche Einladung im Namen des Pfarreirats:
Monika Stöcklin-Küry und Gustel Schultheiss

Inserate

Osteria im Schärme

Cucina antica Italiana
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Familie Giorgio und Sorina Martone
Flühstrasse 45 4114 Hofstetten
Tel. 061 731 16 16

PONY-HOF-CHÖPFLI

Speziell für Kleinkinder werden *Shetlandponys* zur Verfügung stehen.

Das Reiten findet jeweils Mittwoch, Freitag, Samstagnachmittag ab 14.00 Uhr und Sonntagnachmittags ab 12.00 Uhr statt.

Termine nur auf telefonische Voranmeldung.
Das Reiten findet bei jeder Witterung, statt.

Für Reiterfahrene steht ein Kleinpferd für einen Ausritt bereit.

Es freut sich über Ihren Besuch Fam. A. Stöckli, 061 731 33 92

HOFSTETTEN

Liebe Saufest-Besucher

Bereits zum 16. Mal findet unser Saufest statt.

Kommen Sie doch einfach am

Freitag 25.10. 2013 ab 20:00Uhr
oder/und
Samstag 26.10.2013 ab 19:30Uhr

an die Mariasteinstr. 44 in Hofstetten SO

Wir bieten Ihnen einen unvergesslichen Abend mit

verschiedenen Guggemusiken
grosser und kleiner Bar
Speck-Stübli (Geheimtipp)
Festbetrieb
Unterhaltung mit den "Plausch-Brüeder"

Es würde uns sehr freuen, Sie bei uns zu begrüssen zu dürfen.

Guggemusig Glori-Moore

Eintrittskarten erhalten Sie wie gewohnt bei jedem Mitglied. CHF 5.- (Abendkasse CHF 10.-)
Eintritt ab 18 Jahren

Details Programm auf: www.glori-moore.ch

zu verkaufen:

E-Piano Yamaha Clavinova CLP-300
3 Tasten defekt; inkl. div. Notenbüchern
(Easy Play, Disney etc.)
für Fr. 150.–
N. Ruckstuhl
Tel. 079 523 53 50

zu verkaufen:

Töffanzug mit Winterfutter
rot/schwarz, Marke Tiger IXS
Jacke XS, Hosen XL
wenig getragen
für Fr. 100.–
R. Sigrist
Tel. 061 731 34 61

gesucht:

Grösseres Babybett
Massivholz
mit oder ohne Matratze
Tisch für Kleinkinder
evt. mit 2 Stühlen
Massivholz
werden abgeholt
Helen Leus
Tel. 061 731 22 21

zu verkaufen:

Schülerpult, sehr gut erhalten
L: 115 cm, B: 62 cm,
höhenverstellbar,
für Fr. 50.–
T. Hunziker
Tel. 061 731 22 11

gesucht:

Für das Weihnachtsbasteln im November
verschiedene Garnreste in allen Farben,
die ansonsten keine Verwendung mehr finden
werden selbstverständlich abgeholt.
C. Oser
Tel. 061 731 30 58
oder 076 304 83 94

zu verkaufen:

Name: Tel.:

Agenda September / Oktober 2013

28.09. «Leimendaler Buebe» Jubiläum im Chuestall in Witterswil
30. Häckseldienst in Hofstetten
30. Grobsperrgut

05.10. Galerie JetztOderNie: Jassturnier
06. Kulturwerkstatt: Pflügen, Eggen, Säen, Ernten
09./23. Wandergruppe: «Chumm und lueg»
11. Mittags-Treff Hofstetten-Flüh: Osteria im Schärme Hofstetten
10./24. Donnschtigs-Träff im Flühbach, 15.00 Uhr
13. Galerie JetztOderNie: Sonntagsbrunch mit Trio Moonshiner
16. Frauenträff in der Ökumenischen Kirche Flüh
16. Kino mit Nach(t)gedanken — Ökumenische Kirche Flüh
18. Galerie JetztOderNie: Vernissage Ausstellung
19. KiTa Vogelnest: Tag der offenen Tür
19. Feuerwehr: Hauptübung «Füür und Flamme»
21. Bibelteilen im Pavillon
22. Gesprächsabend: Zufriedenheit als Lebensaufgabe
25./26. Guggemusig Glori-Moore: Saufest
26. Energy-Day mit LED-Verteilaktion
28. Häckseldienst in Flüh
31. Altpapier

Redaktionsschluss für die November Ausgabe *11/2013* :
(Beiträge an: aktuell@hofstetten-flueh.ch)

Donnerstag, 10. Oktober 2013

WBZ
GRAFISCHES SERVICE-ZENTRUM
Wohn- und Bürozentrum für Körperbehinderte
Aumattstrasse 70–72 · Postfach · CH-4153 Reinach 1
Telefon +41 61 755 77 77 · Fax +41 61 755 71 21 · info@wbz.ch · www.wbz.ch